

Inhalt

Ein- und Hinführungen

Stefan Neubaus und Uta Schaffers

Was wir lesen sollen. Fragen der Kanonbildung und der Wertungskompetenz am Beginn des 21. Jahrhunderts 11

Sigrid Löffler

Was gilt heute in der Literatur? Der literarische Kanon im post-kanonischen Zeitalter 23

Kanontheorie und Kanongeschichte(n)

Stefan Neubaus

Orientierung und Kontingenz. Variablen des Diskurses über literarische Wertung und Kanonbildung 39

Volker Ladenthin

Plädoyer für die Hochkultur..... 61

Oliver Ruf

Welche Theorie sollen wir lesen? Kittler im Kanon-Spiegel..... 79

Immanuel Nover

„Snuff This Book!“ – Skandalisierung und Autorinszenierung..... 99

Iris Meinen

Eine Ästhetik des Ekels. Körperflüssigkeiten und Popliteratur 113

Bart Dessein

„In der Beschränkung zeigt sich erst der Meister“. China und die politisch-gesellschaftliche Lage des Schriftstellers..... 125

Kanonpraxis heute

Helga Arend

Die Literaturförderung des Literarischen Colloquiums Berlin
am Beispiel von Saša Stanišić – Kommerzialisierter Literaturbetrieb
versus ästhetische Qualität? Oder: Sind arme Poeten die besseren
Schriftsteller/-innen?..... 149

Doris Moser

„Die Blechtrommel ist zu lesen.“ Lesegruppen (Reading Groups)
und der Kanon 175

Renate Giacomuzzi

Die Veränderung des Kanons durch die digitalen Medien
oder: Formen der literarischen Wertung im Internet..... 193

Nicolai Glasenapp und Timo Rouget

„BookTube“ – Digitale Literaturkritik auf YouTube 205

Holger Kellermann, Gabriele Mehling und Martin Rehfeldt

Wie bewerten Laienrezensenten? Ausgewählte Ergebnisse
einer inhaltsanalytischen Studie..... 229

Gertrud Rösch

Volk mit (zu vielen) Büchern. Was die Deutschen in
den Bücherschrank stellen, während Grass und Walser schreiben..... 239

Kanon in Schule und Universität

Lothar Bluhm

Was wir lesen sollen ... Unmaßgebliche Überlegungen zu
Kanon und literarischer Wertung heute und morgen..... 247

Uta Schaffers

Weltliteratur in der Schule. Fragen zu Konzeption und Kanon 261

Klaus Mairwald

Das „Was“ ist nicht entscheidend. Zu den (Re-)Kanonisierungstendenzen im Zuge der Kompetenzorientierung und der Standardisierung des Umgangs mit Literatur 283

Christian Dawidowski

Aushandlungsprozesse über literaturbezogene Werte im Literaturunterricht der Oberstufe.
Anlage und erste Ergebnisse einer Studie 301

Thomas Zabka

Werturteile, Emotionen und Lektüremodi in der gymnasialen Oberstufe und ihre Relevanz für den Lektürekanon 321

Lothar Bluhm

Welche Populärliteratur ist (noch) populär?
Eine nicht repräsentative Umfrage unter Studierenden zur Populärliteratur des 19. Jahrhunderts 337

Jana Mikota

Salah Naouras Kinderroman *Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums*: Ein Roman für die Schule? 349

Kanonische Lektüren

Norbert Mecklenburg

Ein jugendlicher Außenseiter zwischen Kriminalität und Gewissen:
Zur Gegenwärtigkeit des alten Kanon-Werks *Die Judenbuche* von Droste-Hülshoff 371

Volker Ladenthin

Warum man heute Friedrich Dürrenmatts Roman *Der Richter und sein Henker* lesen sollte 387

Johann Holzner

Ein lesenswertes Werk, diskreditiert für alle Zeit?
Franz Tumlner: *Volterra* 415

Urania Milevski

Zwischen Lust und Unlust, Wahrheit nackt zu präsentieren.

Helmut Kraussers Novellistik als Lektüreempfehlung

für das 21. Jahrhundert..... 435

Michael Braun

Kanonisierung in der Gegenwartsliteratur. Uwe Tellkamps

Wenderoman *Der Turm* (2008) als Opusphantasie..... 453

Martin Hellström

Mit sinnlicher Genauigkeit – Tomas Tranströmer, Nobelpreis für

Literatur 2011 467

Zu den BeiträgerInnen 479